

# **Die Arbeit mit unterschiedlichen Persönlichkeitsanteilen in der Mediation und Beratung**

**(Internal Family Systems nach Dr. Richard Schwartz)**

**Samstag, 17. Oktober 2020, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

**in der Synapsenschmiede in Karlsruhe-Eggenstein**

Internal Family Systems (IFS) ist ein evidenzbasiertes Modell der Psychotherapie und Beratung, entwickelt von Dr. Richard Schwarz und seit über 20 Jahren erprobt. Das Modell geht davon aus, dass unser Wesen natürlicherweise aus multiplen Anteilen zusammengesetzt ist. Diese Anteile besitzen je unterschiedliche Qualitäten. Unser zentrales Selbst kann mit diesen Anteilen kommunizieren und zu einer Integration gelangen. Das bedeutet, dass niemals gegen einen Anteil angearbeitet wird, sondern immer mit diesem hin zur Entwicklung von Lösungen.

In der Fortbildung wird das Modell IFS in den Grundzügen vorgestellt.

Der Fokus des Seminars liegt darauf, wie wir uns dieses Denksystem in der Konfliktlösung nutzbar machen können. Welche Interventionsmöglichkeiten ergeben sich auf der Grundlage dieses Modells?

Wir wollen unmittelbar einen Eindruck davon bekommen, wie unsere eigenen inneren Anteile miteinander in Beziehung stehen. Die Fortbildung beinhaltet also auch Selbsterfahrungsanteile.

Im Einzelnen:

- Übersicht über das Modell Internal Family Systems
- Grundlegende Mechanismen und Wirkweisen
- Anwendung des Modells in der Einzelberatung und in Mehrparteienkonflikten
- Umgang mit „schwierigen“ Anteilen
- Abgrenzung zur Therapie
- Die Rolle der Mediatorin / des Mediators
- Umgang mit eigenen inneren Anteilen in der Beratung
- Raum für praktische Übungen und die interkollegiale Diskussion

Martin Lehmann-Waldau arbeitet seit 2012 als Mediator und Rechtsanwalt in familiären Kontexten. Seit 2018 basiert seine Beratung wesentlich auf dem Modell IFS.

Kosten: 100 Euro zzgl. MwSt. pro Person.

Im Anschluss wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.